

	<p>Objekt: Germanicus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 00627</p>
--	---

Beschreibung

Gegenstempel auf dem Avers.

Vorderseite: Germanicus steht in Viergespann (quadriga) nach r. Er hält (hier nicht erkennbar) im l. Arm ein mit einem Adler gekröntes Zepter. Oberhalb des Abschnitts befindet sich ein rechteckiger, unleserlicher Gegenstempel.

Rückseite: Germanicus steht nach l. Den r. Arm erhoben, im l. Arm hält er einen Legionsadler (aquila). Beiderseits S - C.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.03 g; Durchmesser: 31 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 37-41 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Caligula (Gaius Caesar Augustus Germanicus) (12-41)

wo

Besessen wann Vor 1931

wer Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Nero Claudius Germanicus (-15-19)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Dupondius
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- RIC I² Nr. 57 (Rom, 37-41 n. Chr.). - Vgl. zu dem Gegenstempel: R. Martini, Collezione Pangerl. Contromarche Imperiali Romane (Augustus-Vespasianus). *Nomismata* 6 (2003) 121 Nr. 60 (Italia, der vorliegende Typ ist dort nicht aufgelistet)..